

Aufforderung zur Angebotsabgabe EU

Vergabenummer: 2025-07-11.1.3.05

a) Vergabestelle: Landkreis Meißen, Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt,
Vergabestelle
Brauhausstr. 21
01662 Meißen
Deutschland

Telefonnummer: +49 3521-7251813

Telefaxnummer: +49 3521-72588031

E-Mailadresse: rka.vergabe@kreis-meissen.de

b) Verfahrensart: Offenes Verfahren

c) Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich.
- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
- elektronisch mit qualifizierter Signatur.

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter:

d) Leistung: Sicherheitsdienstleistungen in den Verwaltungsgebäuden des Landkreises Meißen

Art des Lieferauftrags: entfällt, da eine Dienstleistung ausgeschrieben wird

Gesamtmenge und Umfang: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Bereitstellung von Sicherheitsdienstleistungen für den Auftraggeber an folgenden Verwaltungsstandorten und folgenden Zeiten :

- Loosestr. 17/19 in Meißen
1 Person im Haus A mit Rundgängen im Haus B
1 Person im Haus C
- Dresdner Straße 78 in Radebeul
1 Person Haus C EG
- Herrmann Straße 30-34 in Großenhain
1 Person im Eingangsbereich

jeweils zu folgenden Zeiten:

- Montag 9:00 - 11:30 Uhr
- Dienstag 9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
- Mittwoch -----
- Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
- Freitag -----

- Brauhausstr. 21 in Meißen
1 Person im Foyer
- Heinrich-Heine-Str. 1 in Riesa
1 Person im Eingangsbereich

Montag 8:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Die Bewacher sollten nach Ende der Öffnungszeiten einen abschließenden Rundgang durch das Gebäude absolvieren und die Bürger hinausbegleiten.

- Haupt-CPV-Nummer:** 79713000-5
- Weitere CPV-Nummern:** 79715000-9
- Name und Anschrift des Leistungsempfängers:** Landkreis Meißen, Dezernat Verwaltung, Amt für Hochbau und Liegenschaften, SG Liegenschaften, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen
- e) Losaufteilung vorgesehen:** ja
 nein
- Angebote sind möglich für:** Ein Los
 Maximale Anzahl an Losen:
 Alle Lose
- f) Nebenangebote zugelassen:** ja
 nein
- g) Ausführungsfrist:** 01.10.2025 - 30.09.2027
- h) Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:** Landratsamt Meißen, Rechts- und Kommunalamt, Vergabestelle
Brauhausstr. 21
01662 Meißen
Deutschland
- i) Ablauf der Angebotsfrist: (Datum, Uhrzeit)** 19.08.2025 13:00
- Bindefrist:** 19.09.2025
- j) Höhe etwa geforderter Sicherheiten:** keine
- k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** Besondere Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen, Leistungsbeschreibung
- l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:** in Textform ausgefülltes Angebot, ausgefülltes Preisblatt, Formblatt Bietergemeinschaft, Verzeichnis der Unterauftragnehmer, Verzeichnis der anderen Unternehmen (Eignungsleihe), Verpflichtungserklärung, Eigenerklärung EU RU Sanktion, Eigenerklärung Kreisräte, Eigenerklärung (Erste Hilfe) oder Nachweis der Erste Hilfes Schulung der Mitarbeiter, Eigenerklärung (Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 bzw. 1a GewO i.V. §§ 9 ff BewachV, Eigenerklärung Sprachkompetenz B 2, Eigenerklärung Brandschutz Helfer
- Nachweis Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Aufzählung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB (Formblatt Eigenerklärung bzw. Europäische Eigenerklärung EEG)

Mindestbedingung für die Teilnahme: Teilnehmer, die vorgenannte Mindestbedingung nicht erfüllen, werden von der Wertung ausgeschlossen,

2) Nachweise der Berufsqualifikation: Mindestbedingung:
Firmenprofil:

Firmenprofil mit Beschreibung der für die Durchführung der angebotenen Leistungen zuständigen Bereiche des Unternehmens mit technischer und personeller Ausstattung sowie den wesentlichen Eckdaten des Unternehmens, insbesondere Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. Liegt der Zeitpunkt der Geschäftsaufnahme weniger als drei Jahre zurück, tritt dieser Zeitraum an die Stelle des Drei-Jahres-Zeitraums. Das Firmenprofil soll 10 Seiten nicht überschreiten.

Nachweis der wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Angabe der Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Liegt der Zeitpunkt der Geschäftsaufnahme weniger als drei Jahre zurück, tritt dieser Zeitraum an die Stelle des Drei-Jahres-Zeitraums. Bei Bietergemeinschaften sind die Werte zu addieren.

b) Nachweis über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung

Mindestbedingung: Berufshaftpflichtversicherung mit mind. 3.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden, mind. 500.000 EUR für Vermögensschäden, mind. - 250.000 EUR bei Verletzung datenschutzrechtlicher Vorschriften. Die Ersatzleistung des Versicherers beträgt mindestens das 2-fache der Deckungssummen pro Jahr; die Versicherung bleibt über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben und eine Nachhaftung nach Ablauf des Versicherungsvertrages die alle Ersatzansprüche umfassen.

Bei Nichterreichen der geforderten Versicherungssumme bei vorhandener Berufshaftpflicht ist ersatzweise eine Erklärung des Versicherers oder eine Eigenerklärung, dass die bestehende Versicherungspolice im Auftragsfall an diese Grenze angepasst wird, auch zulässig. Besteht zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe keine den vorstehenden Anforderungen entsprechende Versicherung, verpflichtet sich der Bieter mittels Verpflichtungserklärung zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle eines Zuschlags.

Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis, der auch den Eintritt für Schäden im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft umfasst, von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Das gilt auch für Eigenerklärungen. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Nachweis der Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Durchschnittliche Anzahl der Festangestellten: Bei Bietergemeinschaft Werte addieren. Gegebenenfalls die Anzahl der Beschäftigten der Niederlassung, von welcher das Vorhaben betreut werden soll)

b) Referenzen: Listen der vom Bieter innerhalb der letzten drei Jahre erbrachten Leistungen, die mit den hier zu vergebenen Leistungen vergleichbar sind. Die Gliederung der Auflistung sollt in der Reihenfolge erfolgen: Auftraggeber, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, Ansprechpartner, Art der durchgeführten Leistung, Leistungszeitraum, Auftragssumme. Hat der Bieter innerhalb der letzten drei Jahre Aufträge aus einem der in § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB genannten Gründe verloren, sind die Aufträge mit den vorstehenden Angaben und dem jeweiligen Verlustgrund zu nennen.

c) Qualifikation des eingesetzten Personals:

Eigenerklärung zur Sachkunde: Eigenerklärung (Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 bzw. 1a GewO i. V. mit §§ 9 BewachV und Nachweis der Eintragung im Bewacherregister)

Eigenerklärung, zur Sprachkompetenz der vorgesehenen Mitarbeiter: Für Sicherheitskräfte mit fremder Muttersprache ist das deutsche Sprachniveau B 2 nachzuweisen.

Eigenerklärung Brandschutzhelfer

Alle vorgenannten genannten Erfordernisse (Nachweise, Eigenerklärungen usw.) sind von Nachunternehmern, Bietergemeinschaften von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft oder Eignungsleihgeber auch zu erbringen.

Sonstige Erfordernisse, die die Bewerber bei der Bearbeitung ihrer Angebote beachten müssen:

An den Vergabeunterlagen zu denen insbesondere die Leistungsbeschreibung gehört dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Fehlende Nachweise und Erklärungen sind nach Aufforderung des Auftraggebers innerhalb einer gesetzten Frist nachzureichen, sonst wird das Angebot wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen. Alle Unterlagen sind in Deutsch einzureichen. Als Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschließlich Deutsch in Wort und Schrift. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich in Schriftform über das e-Vergabe-Portal zu senden. Die Antworten auf die Bieteranfragen werden Bestandteil der Vergabeunterlagen. Zusätzliche Informationen nach § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV auf Anfrage werden spätestens sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist in anonymisierter Form über das e-Vergabeportal als FAQ-Katalog zur Verfügung gestellt und einer neuen Version der Vergabeunterlagen.

m)

Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht erstattet.

n) Vergabekammer (§ 156 GWB):

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Braustraße 2
04107 Leipzig
Deutschland
+493419771040

+493419771049

Sonstige Angaben:

In Konkretisierung zu § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB sind Vergabeverstöße innerhalb von drei Tagen, jedenfalls unverzüglich, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass ein etwaiger Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer zu stellen ist.

weitere Informationen zur Ausschreibung:

Nicht in Textform elektronisch unterschriebene sowie nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden nicht berücksichtigt bzw. führen zum Ausschluss. Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden den Bewerbern keine Kosten erstattet. Wenn Sie sich die Örtlichkeiten vor Abgabe eines Angebotes ansehen möchten oder weitere Fragen haben, bitte wir um Kontaktaufnahme über die Vergabepattform.

Vergabeunterlagen die beim Bieter verbleiben:

Vergabeunterlagen die Bestandteil des Angebotes werden:

Anlagen

mit dem Angebot einzureichen:

- Angebotsschreiben
- Leistungsverzeichnis
- Angebotschreiben
- Preisblatt
- Leistungsbeschreibung
- Eigenerklärung
- Europäische Eigenerklärung
- Eigenerklärung Kreisräte und EU RU Sanktionen und Verpflichtungserklärungen Datengeheimnis
- Bieter-Arbeitsgemeinschaft
- Verzeichnis anderer Unternehmen
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen FB 236
- Eigenerklärung Erste Hilfe und Brandschutzhelfer
- Eigenerklärung (Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 bzw. 1a GewO i.V. §§ 9 ff BewachV
- Eigenerklärung zum Versicherungsschutz
- Eigenerklärung Sprachkompetenz B 2

zum Verbleib beim Bieter

- Information Datenschutz
- Bewerbungsbedingungen
- Besondere Vertragsbedingungen
- Zusätzliche Vertragsbedingungen
- Verpflichtung Datengeheimnis
- zu beachtende Hinweise zur
-
-
-
-
-
-
-
-
-